

Herren Kreisliga A Nordwest

SF Großerlach II : TSG Backnang III
Samstag, 09.04.2022, 18:00 Uhr

TSG Backnang III stockt Punktekonto gegen SF Großerlach II auf

Auch dank der ungeschlagenen Steup und Vetter konnte die TSG Backnang III das verlegte Auswärtsspiel bei der SF Großerlach II in der Herren Kreisliga A Nordwest mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 8. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, ehe Michael Budjin den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 11:9, 11:7, 11:7 gegen Rabsch / Solyom fanden Janson / Zendler von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Den Sieg von Steup / Vetter konnten Frank / Kalmbach im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Chancenlos waren Schäfer / Kalmbach gegen Budjin / Denz nicht, aber mehr als ein 4:11, 2:11, 11:7, 10:12 sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Sven Janson beim 5:11, 15:13, 11:8, 12:14, 6:11 gegen Adrian Vetter. Zwei Sätze lang fand wenig später Rainer Frank gegen Julian Steup das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Auf dem falschen Fuß erwischte Julian Zendler seinen Gegner Michael Budjin beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Fabian Kalmbach besiegelte mit einem 3:1 gegen Bernhard Rabsch einen Punkt für sein Team. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Sebastian Schäfer beim 2:3 gegen Walter Solyom leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Solyom mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Tobias Kalmbach seinem Gegner Tobias Denz letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SF Großerlach II und TSG Backnang III. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Julian Steup wurden anschließend Sven Janson unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nur einen Satzserfolg verbuchte nachfolgend Rainer Frank bei seiner Niederlage gegen Adrian Vetter. Beim 3:1-Erfolg gegen Bernhard Rabsch kam Julian Zendler nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der neue Zwischenstand war 4:8. Nach einem Erfolg für Fabian Kalmbach sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Michael Budjin letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der SF Großerlach II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 10:6 bei 5 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TSG Backnang III erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 11:5. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

SF Großerlach II

Doppel: Janson / Zendler 1:0, Frank / Kalmbach 0:1, Schäfer / Kalmbach 0:1

Einzel: S. Janson 0:2, R. Frank 0:2, J. Zandler 2:0, F. Kalmbach 1:1, S. Schäfer 0:1, T. Kalmbach 0:1

TSG Backnang III

Doppel: Steup / Vetter 1:0, Rabsch / Solyom 0:1, Budjin / Denz 1:0

Einzel: J. Steup 2:0, A. Vetter 2:0, B. Rabsch 0:2, M. Budjin 1:1, T. Denz 1:0, W. Solyom 1:0